

Gottesdienstordnung

Samstag, 26. Juni Hl. Johannes, Hl. Paul

11.00 H  **Erstkommunionfeier**

15.00 H **Tauffeier** Mira Marie Profitlich und Benjamin Carl Unger

16.15 G **Beichtgelegenheit**

17.00 G **Vorabendmesse** (Fam. Groß)

18.00 H **Beichtgelegenheit**

18.30 H **Vorabendmesse** (1. JG Katharina Milz)

Sonntag, 27. Juni 13. Sonntag im Jahreskreis

9.00 KM **Hl. Messe**

9.30 H  **Erstkommunionfeier**

10.00 G **Hl. Messe** (f. d. Pfarre)

11.30 H  **Erstkommunionfeier**

11.30 G **Hl. Messe**

18.00 H **Impuls für die Woche**

L1: Weish 1, 13-15; 2,23-24

L2: 2 Kor 8,7.9.13.15

Ev: Mk 5,21-43



„Er fasste das Kind an der Hand und sagte zu ihm: *Talita kumi!*, das heißt übersetzt: *Mädchen, ich sage dir, steh auf!* Sofort stand das Mädchen auf und ging umher. Es war zwölf Jahre alt.“

Montag, 28. Juni

10.00 H **Dankmesse** d. Kommunionkinder

17.00 G **Eucharistische Anbetung**

Dienstag, 29. Juni Hochfest Hl. Petrus und Hl. Paulus

9.00 H **Festmesse**

14.30 G **Festmesse**

Mittwoch, 30. Juni

9.00 G **Frauengemeinschaftsmesse**

10.00 H **Exequien** Rudolf Krauße, anschl. Beisetzung a. d. Friedhof Hovenstraße

Donnerstag, 1. Juli

9.00 H **Schulgottesdienst** Abschlussgottesdienst der KGS

10.00 H **Schulgottesdienst** Abschlussgottesdienst der KGS

11-18 H **Eucharistische Anbetung**

18.30 G **Eucharistische Anbetung**

19.15 G **Hl. Messe**

Freitag, 2. Juli **Fest Mariä Heimsuchung** **Herz-Jesu-Freitag**

8.00 G **Schulgottesdienst**

16.00 H **Eucharistische Anbetung**

18.00 H **Festmesse**

Samstag, 3. Juli

Hl. Apostel Thomas

15.00 H Trauung Regina Henrich und Sven Geitner

15.00 G Tauffeier Elias Baran Kaygisiz und Luisa Katharina Dinter

16.15 G Beichtgelegenheit

17.00 G Vorabendmesse (LuV d. Fam. Esser-Schulte-Pelkum)

18.30 H Vorabendmesse

Sonntag, 4. Juli

14. Sonntag im Jahreskreis

Peterspfennigkollekte

L1: Ez 1, 28b-2-5 L2: 2 Kor 12,7-10 Ev: Mk 6,1b-6

9.00 KM HI. Messe

9.30 H HI. Messe

10.00 G HI. Messe mit Kinderkirche (f. d. Pfarre)

11.15 H HI. Messe mit Kinderkirche (f. d. Pfarre)

11.30 G HI Messe

Kontakt und Erreichbarkeiten

Pfarrbüro

St. Gereon Merheim, Von-Eltz-Platz 6

☎ 998825-10 📠 998825-19

pfarrbuero@st-gereon-merheim.de

Öffnungszeiten:

Mo, Mi 9-12 Uhr, Do 17–19 Uhr

St. Hubertus Brück, Olpener Str. 954

☎ 998825-30 📠 998825-19

pfarrbuero@st-hubertus-koeln-brueck.de

Öffnungszeiten:

Mo 16-18 Uhr, Di, Do + Fr 10-12 Uhr

Homepage: www.pgbm.de

Seelsorger

Pfr. Peter Weiffen 998825-40

Kpl. R. Morales Hintze 998825-25

Diakon Rolf Dittrich

über die Pfarrbüros

Caritas

Caritas-Telefon 0172 6972536

caritaskreisstgereon@gmx.de

www.merheimer-treff.de

Engagementförderung

Andrea Wiemer 01747483862

oder ehrenamt@pgbm.de

Gemeinsame Termine und Nachrichten

Putzhilfe in Brück gesucht von älterer Dame für 3 Std./Woche. Bei Interesse bitte melden unter 843848

Impuls für die Woche: Am Sonntag (27.06.) ab 18 Uhr laden wir zur digitalen Lesung und Podiumsdiskussion in die Kirche St. Hubertus ein: Die Benediktinerin Schwester Philippa Rath, Delegierte beim Synodalen Weg, spricht über ihr Buch: „Weil Gott es so will“. Berufungsgeschichten: Frauen erzählen von ihrer Berufung zur Diakonin und Priesterin. (Dauer ca. 2 Std.).

Impuls für die Woche - Wie geht es nach den Sommerferien weiter? Die „Impulse“ werden ab September im vierzehntäglichen Rhythmus stattfinden, an jedem 1. Sonntag im Monat als Impuls für die Woche, an jedem 3. Sonntag in einem anderen Format

(z. B. Taizé-Gebet) - bis zu den Herbstferien am 5. September, am 19. September (Taizé) und am 3. Oktober.

Es werden weitere Gestalter*innen gesucht, damit das Angebot weiterbestehen kann. Bitte melden bei Mechtild Goecke oder Annette Laumann (gleichundberechtigt@web.de)

Termine und Nachrichten - St. Gereon



Die Bücherei ist wieder sonntags von 10-12 Uhr **geöffnet!**

DIE BÜCHEREI

Termine und Nachrichten - St. Hubertus



Die Bücherei hat ab sofort wie folgt **geöffnet**: sonntags und dienstags von 10 bis 12 Uhr, mittwochs 17 bis 19 Uhr. Während der Sommerferien vom 5. Juli bis 17. August ist immer mittwochs von 17 bis 19 Uhr geöffnet sowie an folgenden Sonntagen jeweils von 10 bis 12 Uhr: 4. und 25. Juli, 15. August.

Erstkommunionen in Brück: Unsere Kommunionkinder feiern ihren Festtag in unserer Gemeinde am **Samstag, 26. Juni um 11.00 Uhr UND Sonntag, 27. Juni um 9.30 und 11.30 Uhr**. Wir bitten alle Gemeindemitglieder, diese Zeiten bei der Wahl der Sonntagsmessen zu beachten und entsprechend **Ausweichmöglichkeiten** zu nutzen. Vielen Dank!

Die Pfarrgemeinden gratulieren zum Geburtstag:

In St. Gereon:

29.06. Hans Palm, 81 Jahre
30.06. Doris Eßer, 83 Jahre
02.07. Peter Heyduck, 86 Jahre
03.07. Ellen Wüstenhoff, 84 Jahre
04.07. Helene Bopp, 80 Jahre

In St. Hubertus:

28.06. Gottfried Wallpott, 85 Jahre
02.07. Friedel Lehmler, 83 Jahre
02.07. Sofia Lehnert, 81 Jahre
03.07. Angela Parroni Castagna, 75 J.
03.07. Hans Simons, 93 Jahre
04.07. Helga Petersen, 84 Jahre

Aus unseren Pfarrgemeinden sind verstorben:



In St. Hubertus: Rudolf **KRAUSSE**, 79 Jahre

Gedenken wir unserer Verstorbenen im Gebet

Der emeritierte Papst Benedikt XVI (Joseph Ratzinger) feiert in der kommenden Woche sein 70jähriges, geadenes Priesterjubiläum, zu dem wir ihm von ganzem Herzen gratulieren. Er wurde am 29. Juni 1951 im Freisinger Dom zum Priester geweiht. Der 29. Juni ist das Hochfest der Apostel Petrus und Paulus. Der Apostel Petrus wird meist mit zwei Schlüsseln dargestellt, über die Papst Benedikt die folgende Meditation verfasst hat:

„Die Überlieferung hat dem heiligen Petrus zwei Schlüssel in die Hand gedrückt: einen silbernen und einen goldenen, um damit die eigentlichen Schlüssel anzudeuten, die die entscheidende Tür unseres Lebens aufsperrten. Der silberne Schlüssel – was ist da? Die Erkenntnis, die wir brauchen, damit wir nicht als Blinde durchs Leben tappen. Die Erkenntnis, die wir brauchen, damit wir wissen: Woher komme ich eigentlich, wohin gehe ich? Was ist das – „Mensch sein“? Was ist die Welt? Gibt es einen Gott? Gibt es eine Verheißung? Eine Verantwortung? Und wenn, wer ist dieser Gott? Ohne Erkenntnis sind wir Blinde und laufen ins Leere hinein. Die Erkenntnis, das Wissen darum, wie es geht, ein Mensch zu sein: Das ist das Erste, was wir brauchen. So ist der silberne Schlüssel der Schlüssel des Erkennens; das Wort Gottes, das uns im Glauben Erkenntnis bringt, das uns zeigt, dass es Gott gibt, wer er ist und wie er ist, und uns damit inmitten aller Dunkelheiten der Welt und unseres Lebens aufgehen lässt, was mit unserem Leben sein soll und uns dem festen Grund und die Richtung gibt, in der wir leben und gehen können. (...)

Der zweite, der goldenen Schlüssel ist die Liebe. Gott ist die Liebe, sagt uns der heilige Johannes (1 Joh 4,8). Weil es so ist, darum ist die Liebe der Schlüssel, der die wesentlichen Türen, am Ende die entscheidende Tür – die zu Gott selber – aufsperrt. Das leuchtet uns sofort ein. Es entspricht alledem, was wir träumen, wünschen, ersehnen. Aber wenn wir es in die Tat übersetzen wollen, wird es doch schwieriger. Können wir eigentlich lieben? Oft scheint es so, dass wir uns selber nicht mögen können, weil so viel in uns verquer ist, dass wir mit uns nicht zurechtkommen und wünschen, andere Anlagen zu haben, anders zu sein. (...). Und dann steht wiederum die Gestalt Christi vor uns: Er hat uns zuerst geliebt, sagt uns der heilige Paulus, und wenn wir auf das Kreuz hinschauen, auf die Liebe bis zum Ende, wie Johannes sagt (vgl. Joh 13,1), dann wissen wir, wie wahr das ist. Er hat mich geliebt und sich für mich in den Tod gegeben (vgl. Phil 2,8). Dieses Wort des heiligen Paulus gilt für jeden Einzelnen von uns.“

Benedikt XVI./Joseph Ratzinger (geb. 1927)